

Terms and Conditions

The Library provides access to digitized documents strictly for noncommercial educational, research and private purposes and makes no warranty with regard to their use for other purposes. Some of our collections are protected by copyright. Publication and/or broadcast in any form (including electronic) requires prior written permission from the Library.

Each copy of any part of this document must contain there Terms and Conditions. With the usage of the library's online system to access or download a digitized document you accept there Terms and Conditions.

Reproductions of material on the web site may not be made for or donated to other repositories, nor may be further reproduced without written permission from the Library

For reproduction requests and permissions, please contact us. If citing materials, please give proper attribution of the source.

Imprint:

Director: Mag. Renate Plöchl

Deputy director: Mag. Julian Sagmeister

Owner of medium: Oberösterreichische Landesbibliothek

Publisher: Oberösterreichische Landesbibliothek, 4021 Linz, Schillerplatz 2

Contact:

Email: [landesbibliothek\(at\)ooe.gv.at](mailto:landesbibliothek(at)ooe.gv.at)

Telephone: +43(732) 7720-53100

Brave Honvéd.

In den schweren, verlustreichen Kämpfen bei Wierszecze hat sich das Honved-Infanterieregiment Nr. 16 ganz besonders durch Tapferkeit hervorgetan. Major Géza Sáfrán hielt mit seinem Bataillon stundenlang im furchtbaren Gewehr- und Schrapnellfeuer stand und wich keinen Schritt breit aus seiner Stellung, obgleich einzelne Nachbarsteile seiner Gefechtsfront von den übermächtig anprallenden Flüten des Gegners bereits um ein Beträchtliches zurückgedrängt worden waren. Die unerschrockenen Honveds setzten vielmehr ihrerseits im unwiderstehlichen Drange nach vorwärts ein und die Folge ihres Opfermutes war, daß das Bataillon den seines Sieges sich bereits sicher wähnenden Feind, der den Unseren schon bedrohlich nahe gekommen war, gerade für den entscheidensten Augenblick in seiner Stellung festhielt. Dadurch gelang es einer neu eingesetzten Brigade, den russischen Flügel zu umfassen und damit das hartnäckige, blutige Gefecht zu unseren Gunsten zu entscheiden. Major Sáfrán erhielt für seine bravuröse, umsichtige Führung die Kriegsdekoration zum Militärverdienstkreuze dritter Classe.

An diesem großen Tage des Regiments zeichnete sich unter den vielen anderen auch Hauptmann Paul Bachár besonders aus, da er seinen Leuten mit wahrer Todesverachtung im Sturme vorging und an ihrer Spitze im schwersten feindlichen Maschinengewehrfeuer die stark befestigten russischen Schützengräben mit dem Bajonett nahm und zahlreiche Gefangene machte. Die Brust des heldenmütigen Honvedoffiziers schmückt jetzt gleichfalls das Militärverdienstkreuz mit der Kriegsdekoration.

Mit welcher Zähigkeit und Entschlossenheit bis ins letzte die braven Honveds an diesem Tage sich den russischen Massen entgegenstellten, soll ein einziges kleines Beispiel erläutern. Reserveleutnant Josef Schäffer, ein trefflicher, passionierter Schütze, wirft sich, als die Feuerwirkung seiner Kompanie infolge der großen Verluste nachzulassen beginnt, in die vorderste Schwarmlinie zu seiner Mannschaft, ergreift das Gewehr eines Verwundeten und feuert nun ganz allein nicht weniger als 600 Patronen, bis ihn die Kräfte verlassen und er ohnmächtig zusammenbricht. Sein verzweifeltes Feuer hatte die Russen furchtbar